Die Wagriensche fahrende Post:

Geht ab, Dienstags und Freitags Nachmittags um 2½ Uhr nach Wandsbeck, Ahrensburg, Oldesloe, (Lübeck,) Segeberg, Plön, (Eutin, Neustadt, (Dienstags nach Lütjenburg,) Oldenburg, Heiligenhafen und Burg auf Fehmarn,) Preetz, Kiel (Dienstags nach Eckerströde,) und kömmt Dienstags und Freitags Morgens zurück. Angenommen wird bis 12 Uhr Mittags.

Die Lauenburger fahrende Post.

Geht von hier ab, Sonnabends bis 10½ Uhr werden Briefe und Sachen angenommen nach Hamfelde, Mölln, Ratzburg, Lauenburg und Lübeck; auch können Briefe am Dienstag und Freitag bis 9½ Uhr Morgens eingeliefert werden nach Hamfelde, Mölln, Ratzburg und Lauenburg.

Die Lübecker fahrende Post.

Geht ab, Dienstags und Freitags Nachmittags um 2½ Uhr, nach Wandsbeck, Ahrensburg, Oldesloe und Lübeck, und kömmt Mittwochs und Sonnabends Morgens zurück. Angenommen wird bis 12 Uhr Mittags.

In Altona werden sowohl die Briefe zur Königl. reisenden Post, als die zur fahrenden Post gehörigen Sachen, im Königl. Posthause in der Langenstrasse, zu den gewöhnlichen Zeiten eingeliefert.

Die Fusspost zwischen Altona und Hamburg.

Geht sowohl in Hamburg als Altona, Vormittags um 10 Uhr, Nachmittags um 3 Uhr und Abends um 7 Uhr ab; die Briefe müssen eine halbe Stunde vorher abgegeben werden.

Mit dieser Post werden auch Dienstags und Freitags Briefe nach Reinbeck, Trittau und Tremsbüttel bis 9½ Uhr Vormittags befördert. In Hamburg in der A B C-Strasse und in Altona in der Langenstrasse.

Die Königl. privilegirte Diligente

zwischen Kiel und Altona

ist eine mit 6 Pferden bespannte Kutsche, und fährt, so lange wie das Dampfchiff Caledonia von Kiel nach Copenhagen geht, von Altona nach Kiel. In ihr befinden sich 12 Sitze; jeder Platz gilt gleich viel; die Passagiere, die zuerst kommen, haben die Auswahl. Das Gepäck müssen die Reisenden selbst nach der Expedition fördern lassen. Jede Person hat 25 $\frac{1}{2}$ an Gepäck frei, mässig grosse Koffer werden angenommen und das Uebergewicht nach unten bestimmter Taxe bezahlt.

Die Diligente geht, in den Sommer-Monaten jeden Mittwoch, präcise 11 Uhr Morgens ab, und kömmt in Kiel Donnerstags 11 Uhr Morgens, 5 Stunden vor Abgang des Dampfchiffes, an.

Von Kiel geht sie ab: Montag Vormittags 11 Uhr.
 - Neumünster: Abends zwischen 6 — 7 s
 - Bramstedt: — — — 10 — 11 s
 - Ulzburg: Dienstag Morg. — — 4 — 5 s
 Von Altona: Mittwoch Vormittags 11 Uhr.
 - Ulzburg: Abends zwischen 6 — 7 s
 - Bramstedt: — — — 9 — 10 s
 - Neumünster: Donnerstag Morg. 4 — 5 s

Die Person zahlt, nebst 25 $\frac{1}{2}$ Gepäck, a Meile 3 Schill. Cour. An Ueberfracht a $\frac{1}{2}$ 1 Pienn. pr. Meile. Der Postillon erhält für jede Meile, 1 Schill. Cour. Trinkgeld. — In Kiel und den übrigen genannten Orten geschieht die Einschreibung am den Königl. Poststationen; in Altona bei C. J. S. Schürz, Rathhausstr. no 90; woselbst sich die Expedition befindet.